

IGöV Waadt

Interessengemeinschaft öffentlicher Verkehr, Sektion Waadt

Telefon 021 693 26 39
Fax 021 693 67 31
PCK 10-11166-3
IBAN CH62 0900 0000 1001 1166 3

Adresse Daniel Mange, Station 14, 1015 Lausanne
E-Mail daniel.mange@epfl.ch
Internet <http://www.citrap-vaud.ch>

Medienmitteilung

Soeben erschienen: *Bahn-Plan 2050. Mehr Tempo für die Schweiz*

Lausanne, 3. September 2012. Die Interessengemeinschaft öffentlicher Verkehr, Sektion Waadt, meldet das Erscheinen von *Bahn-Plan 2050. Mehr Tempo für die Schweiz* (Rüegger Verlag) mit einem Vorwort von Ulrich Gygi, SBB-Verwaltungsratspräsident. Dieses Buch stellt einen Beitrag zur politischen Debatte rund um die Botschaft des Bundesrats FABI (Finanzierung und Ausbau der Bahninfrastruktur) dar. „Für Verkehrspolitiker ist es ein Muss“, so das Fazit von Ulrich Gygi.

Das Konzept Bahn 2000, das 1987 vom Stimmvolk angenommen wurde, ist ein grosses Erneuerungsprojekt für die Schweizer Bahn. Dieses Buch, das von einem Autorenkollektiv anerkannter Spezialisten verfasst wurde, steckt ein neues, ehrgeiziges Ziel: Die Schweiz soll endlich in das europäische Hochgeschwindigkeitsnetz integriert werden. Dazu sollen auf der West-Ost- und Nord-Süd-Achse etappenweise zwei neue Bahnkorridore gebaut werden, mit denen sich auch die verschiedenen Landesgegenden näher kommen.

In einer Zukunftsvision werden drei Etappen vorgeschlagen, um das Bahnnetz von morgen zu realisieren: Die erste Etappe, TAKT, vollendet die Umsetzung des integralen Stundentakts. Die zweite Etappe, FREQUENZ, führt auf allen besonders stark befahrenen Abschnitten den Viertelstundentakt ein. Dabei stehen die beiden Neubaustrecken Genf–Lausanne und Olten–Zürich im Vordergrund. Die dritte Etappe, TEMPO, umfasst den kompletten Ausbau der West-Ost- und Nord-Süd-Achse für den Hochgeschwindigkeitsverkehr.

Im Bahn-Plan 2050 werden diese drei Etappenziele zu einer Gesamtstrategie zusammen gefasst: Der Regionalverkehr hat seinen Platz. Die Schweiz rückt näher zusammen. Und der lange vernachlässigte Hochgeschwindigkeitsverkehr wird endlich ins europäische Netz integriert.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte direkt an:

- Jürg Perrelet, jperrelet@swissonline.ch, 076 403 25 56 oder 031 301 30 70 (deutsch)
- Daniel Mange, daniel.mange@epfl.ch, 079 405 78 22 oder 021 693 26 39 (französisch)

Quellenangabe: Daniel Mange et al., *Bahn-Plan 2050. Mehr Tempo für die Schweiz*. Rüegger Verlag, Zürich/Chur, 2012.